Mit Beilagen: „Angebotene und Gesuchte Bücher“ und „Bestellzettel“

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 292. Leipzig, Dienstag den 17. Dezember 1935. 102. Jahrgang.

Das Weihnachtsgeschenk für den Buchhändler

Paschke-Rath

Lehrbuch des Deutschen Buchhandels

7. Auflage. Vollkommen neu bearbeitet

Band I: „Verlag“ 1932

Inhalt: A: Das Buch. Der Handel. Der Buchhandel. B: Der Verlag. 19 Kapitel

Bearbeiter: Felix Hartmann / Dr. Georg Kreuner / Dr. Albert Heß / Horst Kliemann / Paul Knoblauch / Prof. Dr. Gerhard Menz / Ernst Reinhardt / Fritz Schröder

Preis: In Ganzleinen gebunden RM 14.—, Umfang: 30½ Bogen

Band II: „Sortiment“ 1935

Inhalt: A: Der Sortimentsbuchhandel. B: Die Leihbücherei. C: Der Zeitschriften-Lesezirkel. D: Das Antiquariat. E: Der Reisebuchhandel. F: Das buchhändlerische Kommissionsgeschäft. G: Das Barsortiment

Bearbeiter: Felix Hartmann / Arthur Klein / Georg Müller / Friedrich Reinecke / Ernst Reinhardt / Bernhard Wendt

Preis: In Ganzleinen gebunden RM 14.—, Umfang: 35 Bogen

Das Werk ist ein zuverlässiger Berater in allen Fragen des Faches. Für den buchhändlerischen Nachwuchs ist es das Lehrbuch, das der praktischen Ausbildung im Betriebe das unentbehrliche theoretische Fundament gibt und den Lernenden in die Geheimnisse und Gebräuche seines Berufes einführt. Dem mit der Praxis des Buchhandels schon Vertrauten bietet es eine systematische Übersicht über alle Teilgebiete des Berufes, die seinen Blick für das Ganze schärft. Auch der erfahrenste Fachmann wird in diesem umfassenden Werke noch manche Anregung finden.

Z

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig